

Protokoll der ordentlichen Sitzung des Stadtteilbeirates NMS-Stadtmitte vom 27.06.2007

Ort: Vicelinschule

Zeit: 19.00 – 21.10 Uhr

Anwesende: Frau Arend

Frau Mor

Herr Stark

Herr Grothe

Hinweis:

Frau Scholz + Frau Kummerfeldt tagten im Jugendhilfeausschuss

Frau Rohwer andere Terminverpflichtung

Herr Iblher , Leiter Vicelinschule

Frau Schilf, Stadtverwaltung

7 Bürger

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Herr Grothe eröffnet die Sitzung des Stadtteilbeirates und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Weiterhin wurde Herr Polizeioberkommissar Carsten Schulz vom 2. Polizeirevier NMS als Nachfolger von Herrn Damman vorgestellt.
2. Genehmigung der Tagesordnung
Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.
3. Genehmigung der Protokollniederschrift vom 14.03.2007
Die Protokollniederschrift wurde einstimmig genehmigt.
4. Allgemeine Information über Lokales Kapital für Soziale Zwecke (LOS)
Frau Tempel informierte über die grundsätzlichen LOS-Ziele, die aus dem europäischen Sozialfond finanziert werden. Im wesentlichen sollen hier Existenzgründungen, Qualifizierungen und Netzwurkbildungen gefördert werden.
5. Stand der Los-Projekte der laufenden Periode
Frau Tempel berichtete über 13 z.Zt. laufende Projekte. Insbesondere wurde auf eine Einladung zum Einweihungsfest des Dorfplatzes der Nationen an der Kieler Straße (ehemals Autohaus Aschkar) am 30.06.2007 hingewiesen. Darüber gibt es Informationen in der Presse und einen Flyer. Der Stadtteilbeirat unterstützt dieses Projekt ebenfalls wie die anderen Projekte ausdrücklich. Sowohl Bürger als auch einzelne Mitglieder des Stadtteilbeirates berichteten über positive Resonanzen aus dem Viertel.
6. Ideenfindung, neue Projekte „LOS“ für das Vicelinviertel
Die Ideenfindung für Projekte, die aus dem Europäischen Sozialfond finanziert werden können, lief eher schleppend an, da leider wenige Bürger erschienen waren. Ideen kamen im wesentlichen aus dem Quartiermanagement, Begleitausschussmitglieder und dem Stadtteilbeirat. Gefördert sollen eigenverantwortliche Projekte werden, Projekte, die zu Netzwurkbildungen führen, und Projekte, die die Kooperation fördern.

Im Zuge der Diskussion kritisierte Herr Iblher die sechsmonatige Förderung als zu kurz und forderte damit mehr Nachhaltigkeit.

Personen, die für die nächste Antragsperiode ein LOS-Projekt anfangen wollen, wird empfohlen Kontakt mit dem Quartiermanagement (Frau Tempel) und mit der Stadtverwaltung (Herr Otzen, Frau Schilf) Kontakt aufzunehmen, um auch sicherzugehen, dass ein Projekt verfolgt wird, welches sich im Rahmen der Förderrichtlinien bewegt. Wichtig ist, dass eine Person für das Projekt auch die Verantwortung trägt.

Der Vorsitzende verwies noch einmal auf die gute Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung – Quartiermanagement – verantwortliche Projektleiter – hin.. Dieses wurde im gesamten Zuhörerkreis bestätigt.

7. Mitteilungen Stadtteilbeirat

7.1. Straßenbenennung nach Christian-Friedrich Peter

Dem Stadtteilbeirat Stadtmitte wurde von der Stadtverwaltung ein Antrag vorgelegt, nach dem die Verwaltung eine Benennung der neu gestalteten Platzfläche zwischen den Straßen Esplanade und Am Alten Kirchhof als Christian-Friedrich-Peter-Platz für sinnvoll und angemessen erachtet würde. Der Vorschlag wurde in der letzte Stadtteilbeiratssitzungen unter Mitteilungen erwähnt. Das Vorschlagsrecht für Straßenbenennungen haben die Stadtteilbeiräte. Es gab keinerlei Einwände gegen die Benennung.

Abstimmung Stadtteilbeirat:

Der Stadtteilbeirat stimmte dem Vorschlag der Verwaltung auf Benennung des o.a. Platzes in Christian-Friedrich-Peter-Platz einstimmig zu. Endgültig entscheidende Stelle ist der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss.

7.2. Beginn der Baumaßnahmen Straße Am Teich

Die Verwaltung informierte über den Beginn der Straßenbauarbeiten AM Teich. Weiterhin wurden die notwendigen Umleitungen dargestellt.

7.3. Antwort Stadtverwaltung zur Anfrage Stadtteilbeirat zur Fahrradverkehrsführung im Schleusberg stadtauswärts.

Aufgrund der Tatsache, dass der stadtauswärts fließende Fahrradverkehr auf der rechten Straßenseite erfolgen muss, hat man nach einer Verkehrsschau eine allgemeine Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h umgesetzt.(bis Schützenstraße)

7.4. Stadtumbau West

Der Stadtteilbeirat wies auf die dritte öffentliche Informationsveranstaltung zum städtebaulichen Rahmenplan Stadtumbau West am 03. Juli 2007 um 18.00 Uhr im Hansa-Haus hin.

Anfang September 2007 werden die drei betroffenen Stadtteilbeiräte in einer gemeinsamen Sitzung durch die Stadtverwaltung und dem beauftragten Planungsbüro nochmals eingehend informiert. Bürgerbegehren und –wünsche können zum jetzigen Zeitpunkt am besten eingearbeitet werden.

7.5. Neugestaltung der Schullandschaft in Neumünster

Stadtrat Humpe-Waßmuth hat den Stadtteilbeirat darüber informiert, dass das im Februar 2007 in Kraft getretene „Gesetz zur Weiterentwicklung des Schulwesens in Schleswig-Holstein“ die Stadt NMS vor die Aufgabe stellt, die

örtliche Schullandschaft neu zu strukturieren. Es wird angeboten im Rahmen von Stadtteilbeiratssitzungen zu informieren.

Der Stadtteilbeirat wird versuchen, ebenfalls im September über dieses Thema eine weitere Stadtteilbeiratssitzung durchzuführen.

In diesem Zusammenhang sagte der Leiter der Vicelinschule, dass er einen Antrag als „Stadtteilschule“ beim Schulträger gestellt hätte. Darüber müsste aber noch im Schulausschuss beraten werden. Die Schule wäre dann zur Ganztagschule mit einem verbindlichem Nachmittagsprogramm auszubauen. Im sozial Schwachen Vicelinviertel bedürfen die Kinder einer längeren Förderung als in einer sog. Vormittagsschule. Unterricht sollte bis ca. 16.00 Uhr sein. Die anwesenden Stadtteilbeiratsmitglieder und Bürger begrüßten diesen Vorschlag. Evtl. kann die Stadtverwaltung im September auch über den Planungsstand dieses Vorhabens berichten.

7.6. Dorfplatz der Nationen im Vicelinviertel (Kieler Str.)

Am 30.06.2007 wird der „Dorfplatz der Nationen“ im Vicelinviertel eingeweiht. Der Stadtteilbeirat unterstützt dieses Projekt ausdrücklich, jedoch bedarf diese neu gestaltete Freifläche der ständigen Pflege, da sonst Gefahr besteht, dass der Platz zur Müllhalde wird. Auch muss dem Vandalismus vorgebeugt werden.

7.7. Themen der nächsten Bauausschusssitzung, die NMS-Stadtmitte betreffen:

Erneuerung Wasbeker Straße

Rahmenplan Stadtumbau West

Beginn der Baumaßnahmen Straße Am Teich

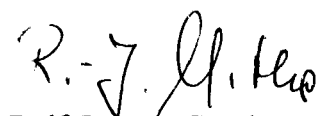
8. Bürgerfragen

keine

9. Verschiedenes

keine Punkte

Protokoll: Herr Grothe


Rolf-Jürgen Grothe
Stadtteilversteher